Rezensionen von Buchtips.net

Gard Sveen: Teufelskälte

Buchinfos

Verlag:	Econ Ullstein List Verlag (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Thriller
ISBN-13:	978-3-471-35149-9 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	1,80 Euro (Stand: 04. Juli 2025)

Brutale Serienmorde

Ein junges Mädchen, aufs Schwerste gequält und misshandelt, die nur mehr knapp am Leben gerettet wird. Wohl weil der Zeuge den Täter störte. Ein verurteilter Serienmörder, seit Jahren in psychiatrischer Sicherheitsverwahrung, der mit dem Direktor der Anstalt Katz und Maus spielt. Und nicht nur mit diesem. Ein Direktor, der schwer an seiner Bürde trägt und einige Monate vor seinem Ruhestand alles in Bewegung setzen will, diesen Mann, Rask, nicht in offenere Formen der Verwahrung zu entlassen. Mit Szenen, die bedrücken, wenn der alternde Mann schwer atmend, der Schweiß in Strömen fließend, ohne wichtige Erkenntnisse zu finden die Zelle von Rask auseinandernimmt.

Ein lange zurückliegender Fall, bei dem keiner auch nur eine Ahnung hat, was diese "Edel Marie" mit den aktuellen Ereignissen zu tun haben könnte. Und ein Polizist, der seine Aggressionen nicht im Griff hat. Der seine Lebensgefährtin derart "sich vorgenommen" hat, dass diese nurmehr flüstern auf dem Fliesenboden des Badezimmers eindringlich um ihr Leben bittet.

"Bitte, bitte, Tommy, bring mich nicht um".

Das (und noch einiges mehr) sind die Zutaten des neuen Thrillers von Gard Sveen um seinen Kommissar Tommy Bergmann. Ein Thriller, in dem alle Beteiligten fast genauso viel mit sich selbst zu tun haben, wie mit dem erneuten Verbrechen. Das eindeutig die Handschrift des Mörders Rask trägt. Die eindeutig in eine Reihe von Fällen passt, der älteste liegt inzwischen 18 Jahre zurück, für die Rask verurteilt wurde. Aber Rask kann dies nicht getan haben.

Ein Nachahmer? Ein Komplize? Oder ist Rask gar einfach unschuldig? Was niemand zu glauben vermag. Auf jeden Fall aber, und das wird Seite für Seite im Thriller klar, hier ist ein Teufel am Werk, der akribisch, gnadenlos und eiskalt sein Unwesen treibt. Genauso eiskalt, wie Rask es ausstrahlt. Und doch muss es ein anderer, noch einer, gewesen sein. Und Thommy Bergmann ist persönlich involviert. Er hat damals, als junger Mann und frischer Polizist die Leiche der jungen Kristiane mit gefunden, Dem ersten Opfer des Serienmörders. Immer wieder reißen ihn auch in der Gegenwart noch Alpträume aus dem Schlaf. Sieht er das junge Mädchen innerlich vor sich und hasst er Rask wie kaum jemand anderen. Wenn er sich denn im Griff hätte und sich nicht immer von inneren Dämonen getrieben selbst in die Quere kommen würde.

Düster, melancholisch, dunkel wie der Winter in Norwegen und kalt und unwirtlich wie der Winter, so dringt es aus den Worten des Thrillers, der den Leser in Beschlag nimmt und packt.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Lesefreund
[12. Juli 2017]